

VERGÜTUNGSBERICHT

Der Vergütungsbericht erläutert die Grundzüge, die auf die Festlegung der Vergütung von Vorstand und Aufsichtsrat der MTU Aero Engines AG Anwendung finden, sowie Höhe und Struktur der Vorstands- und Aufsichtsratsvergütung. Der Vergütungsbericht richtet sich nach den Vorgaben des § 314 Absatz 1 Nr. 6 HGB, dem Deutschen Rechnungslegungsstandard DRS 17 „Berichterstattung über die Vergütung der Organmitglieder“, den Empfehlungen des Deutschen Corporate Governance Kodex sowie nach den International Financial Reporting Standards (IFRS).

Der Aufsichtsrat beschließt für die Mitglieder des Vorstands auf Vorschlag des Personalausschusses das Vergütungssystem, einschließlich der wesentlichen Vertrags Elemente, und überprüft es regelmäßig.

Im Vordergrund des seit dem Geschäftsjahr 2010 bestehenden und mit Unterstützung externer unabhängiger Berater entwickelten Vergütungssystems steht die Orientierung der Vergütung des Vorstands an einer nachhaltigen und auf Langfristigkeit ausgerichteten Unternehmensführung und -entwicklung. Dies bedingt neben einer angemessenen Zusammensetzung von festen und variablen Vergütungsbestandteilen auch langfristige Komponenten bei der variablen Vergütung. Große Teile der variablen Vergütung werden aufgeschoben gewährt und können auch wieder gänzlich entfallen. Die Interessen der Mitglieder des Vorstands sollen durch die dauerhafte Beteiligung am Unternehmen mit den Interessen des Unternehmens verbunden werden.

Aus Mandaten für konzerneigene Gesellschaften erhielten die Mitglieder des Vorstands keine Vergütung. Mitglieder des Vorstands erhielten vom Unternehmen keine Kredite.

Langfristige Komponenten bei variabler Vergütung

GRUNDZÜGE DES VERGÜTUNGSSYSTEMS FÜR DIE MITGLIEDER DES VORSTANDS

Der Aufsichtsrat legt auf Vorschlag des Personalausschusses die Gesamtvergütung (sog. Zieldirektvergütung) und ihre Zusammensetzung für die Mitglieder des Vorstands fest. Von der Zieldirektvergütung sind 40% erfolgsunabhängig und 60% erfolgsbezogen; die erfolgsbezogene Vergütung teilt sich in je 30% Jahreserfolgsvergütung und anteilsbasierte Vergütung.

ERFOLGSUNABHÄNGIGE KOMPONENTEN

Die erfolgsunabhängigen Komponenten werden monatlich ausbezahlt und bestehen aus dem Grundgehalt sowie sonstigen Leistungen. Die sonstigen Leistungen umfassen steuerpflichtige Aufwandsersatzungen und den geldwerten Vorteil von Sachbezügen wie Firmenwagen zur dienstlichen und privaten Nutzung oder Versicherungsprämien, inklusive der gegebenenfalls darauf übernommenen Steuern.

ERFOLGSBEZOGENE KOMPONENTEN

Erfolgsbezogene Komponenten ohne langfristige Anreizwirkung

Die Jahreserfolgsvergütung (JEV) wird zu 50% als kurzfristige Vergütungskomponente gewährt.

Die Höhe ist abhängig vom Grad der Zielerreichung bei zwei Erfolgszielen sowie der individuellen Leistung. Die Erfolgsziele werden anhand der beiden gleichgewichteten Konzernsteuerungskennzahlen „EBIT bereinigt“ und „Free Cashflow“ gemessen. Die für eine 100%ige Auszahlung der JEV zu erreichenden Zielwerte werden vom Aufsichtsrat jährlich im Voraus unter Berücksichtigung der Jahresplanung festgelegt. Zusätzlich wird für jedes Erfolgsziel eine Einstiegshürde bei 30% unterhalb des Planwertes festgelegt, die einer Zielerreichung von 50% entspricht. Unterhalb dieser

Individuelle
Leistung
wird berücksichtigt

Einstiegshürde besteht kein Anspruch auf die kurzfristige Vergütungskomponente. Ebenso wird der maximale Zielerreichungsgrad von 180% jeweils bei 15% oberhalb des Planwertes für die beiden Erfolgsziele festgesetzt. Zwischen der Einstiegshürde, der Zielerreichung zu 100% und dem maximalen Wert wird der Grad der Zielerreichung jeweils linear interpoliert. Mit Blick auf den Zielwert des „Free Cashflow“ in 2014, wurde der Korridor zur Ermittlung des Zielerreichungsgrades ausnahmsweise auf absoluter Basis abgeleitet; die Einstiegshürde wurde bei Unterschreitung des Zielwertes um 30 Mio. €, die Obergrenze bei einer Überschreitung um 15 Mio. € fixiert. Der Aufsichtsrat berücksichtigt die individuelle Leistung eines Vorstandsmitglieds dadurch, dass er die Zielerreichungswerte in Abhängigkeit von der von ihm festgestellten persönlichen Leistung (der „diskretionäre Faktor“) um jeweils 20% kürzen oder erhöhen kann.

Die Methodik der Anpassung und Auszahlung einbehaltener Vergütungsbestandteile bleibt auch im Fall des Ausscheidens eines Vorstandsmitglieds vor der letzten Auszahlung unverändert.

Erfolgsbezogene Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung

Die erfolgsbezogene Vergütung mit langfristiger Anreizwirkung setzt sich aus der aufgeschobenen JEV und einer anteilsbasierten Komponente zusammen.

Aufgeschobene Jahreserfolgsvergütung (JEV)

Die weiteren 50% der JEV werden zu gleichen Teilen auf die zwei Folgejahre aufgeschoben.

Der endgültige Wert der jeweiligen aufgeschobenen JEV hängt von der Zielerreichung der beiden Konzernsteuerungszahlen sowie dem diskretionären Faktor in den jeweiligen Geschäftsjahren ab.

Die ausstehenden aufgeschobenen JEVs der Vorjahre werden auch für Egon Behle weiterhin an den jeweiligen Zielerreichungsgrad angepasst. Der diskretionäre Faktor bei Egon Behle wird auf Eins (1) festgelegt.

Anteilsbasierte Komponente

Die Langfristvergütung für die Vorstandsmitglieder der MTU wird ferner in Form einer langfristigen aktienbasierten Komponente vom Aufsichtsrat in jährlichen Tranchen gewährt. Die anteilsbasierte Komponente besteht aus dem Performance Share Plan (PSP), der auf der Entwicklung der MTU-Aktie im MDAX-Vergleich basiert, und dem Share Matching Plan (SMP), in den der Vorstand im Anschluss an die jeweilige PSP-Tranche investieren kann.

Performance Share Plan (PSP)

Entsprechend der individuellen langfristigen Zielvergütung wird auf Basis des durchschnittlichen Aktienkurses (XETRA) der Aktie der MTU Aero Engines AG während der letzten 30 Börsenhandeltage vor Beginn des Bemessungszeitraumes die vorläufige Anzahl von Performance Shares abgeleitet. Nach Ablauf des vierjährigen Bemessungszeitraums berechtigen die Performance Shares – nach freier Bestimmung des Aufsichtsrats – zu einer Auszahlung in bar oder in Aktien. Die Gewährung erfolgte seit 2010 jeweils mit Wirkung zum 1. Januar des Geschäftsjahres. Für Michael Schreyögg erfolgte die Gewährung der vierten Tranche anteilig zum 1. Juli 2013.

Nach Ablauf des jeweils vierjährigen Bemessungszeitraumes für jede gewährte Tranche wird die endgültige Anzahl der Performance Shares bestimmt. Die Höhe richtet sich nach der relativen Performance der MTU-Aktie im Vergleich zu den einzelnen Index-Mitgliedern des MDAX. Der Vergleich findet auf Basis des Total Shareholder Return (TSR) statt. Der TSR stellt dabei Aktienkursveränderungen zuzüglich der im Bemessungszeitraum gezahlten Dividenden dar. Maßgeblich ist der erreichte TSR-Rang der MTU im Verhältnis zu den TSR-Werten der anderen MDAX-Unternehmen am Ende des Bemessungszeitraums. Die Zielerreichung beträgt je nach erreichtem Rang zwischen 0 und 150%, bei Erreichung des mittleren Rangs 100%.

Der Auszahlungsbetrag errechnet sich aus der endgültigen Anzahl der Performance Shares, multipliziert mit dem durchschnittlichen Aktienkurs (XETRA) der MTU Aero Engines AG während der letzten 30 Börsenhandeltage vor Ende des Bemessungszeitraumes. Die maximale Auszahlung einer jeden gewährten Tranche ist auf 300% der individuellen langfristigen Zielvergütung begrenzt. Im Fall von außerordentlichen Entwicklungen kann der Aufsichtsrat die Auszahlungshöhe weiter begrenzen.

Share Matching Plan (SMP)

Der aus dem Performance Share Plan (PSP) auszuzahlende Betrag nach Steuern einer jeden Tranche kann, sofern der Aufsichtsrat den Share Matching Plan für das entsprechende Jahr anbietet, von den Vorstandsmitgliedern in Aktien der MTU Aero Engines AG angelegt werden. Am Ende des dreijährigen Haltezeitraumes erfolgt ein sogenannter Match der Aktien auf Basis des Share Matching Plan (SMP), wonach das Vorstandsmitglied für jeweils drei gehaltene MTU-Aktien eine Gratisaktie zugeteilt bekommt. Der Gesamtwert der Gratisaktien am Ende der Halteperiode ist auf das Dreifache des ursprünglich gezahlten Kaufpreises für die erworbenen Eigeninvest-Aktien begrenzt. Der Aufsichtsrat ist berechtigt, statt der Matching-Aktien einen entsprechenden Barausgleich zu leisten.

Auszahlung
in bar oder in Aktien

INDIVIDUELLE VERGÜTUNG DER MITGLIEDER DES VORSTANDS

Die Vorstandsmitglieder erhielten für die Jahre 2014 und 2013 nachstehende Gesamtbezüge im Sinne von § 314 Abs. 1 Nr. 6a HGB:

Individuelle Vergütung der Mitglieder des Vorstands

Mitglieder des Vorstands	Reiner Winkler Vorsitzender des Vorstands		Dr. Rainer Martens Vorstand Technik	
in €	2014	2013	2014	2013
Erfolgsunabhängige Komponenten				
Grundgehalt	720.000	530.000	477.000	477.000
Sonstige Leistungen ¹⁾	22.334	19.158	14.585	14.426
Erfolgsbezogene Komponenten				
Ohne langfristige Anreizwirkung (nicht aufgeschoben) ²⁾	402.759	190.284	266.828	171.254
Mit langfristiger Anreizwirkung				
Aufgeschobene JEV 2011		145.979		131.383
Aufgeschobene JEV 2012 ³⁾	209.987	134.773	188.988	121.296
Aufgeschobene JEV 2013 ³⁾	141.923		127.730	
Anteilsbasiert ⁴⁾	456.166	332.499	302.241	299.244
Gesamtbezüge	1.953.169	1.352.693	1.377.372	1.214.603

¹⁾ Die Sonstigen Leistungen beinhalten geldwerte Vorteile aus der Überlassung von Dienstfahrzeugen in Höhe von 81.120 € (Vorjahr: 82.766 €) und für den Vorstand abgeschlossene Unfallversicherungen in Höhe von 5.173 € (Vorjahr: 6.326 €).

²⁾ Erfolgsbezogene Jahreserfolgsvergütung für das Geschäftsjahr 2014; Auszahlung erfolgt in 2015 unmittelbar nach Feststellung des Abschlusses.

³⁾ Auszahlung erfolgt in 2015 unmittelbar nach Feststellung des Abschlusses.

⁴⁾ Beizulegender Zeitwert zum Gewährungszeitpunkt.

Michael Schreyögg Vorstand Programme seit 1.7.2013		Dr. Stefan Weingartner⁵⁾ Vorstand Zivile Instandhaltung bis 31.3.2015		Egon Behle (ehemaliges Vorstandsmitglied) Mitglied und Vorsitzender des Vorstands bis 31.12.2013		Summe	
2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013
418.500	180.000	477.000	477.000		795.000	2.092.500	2.459.000
23.209	10.371	26.165	24.021		21.116	86.293	89.092
234.104	64.624	266.828	171.254		285.424	1.170.519	882.840
			131.383		218.970		627.715
		188.988	121.296	314.978	202.159	902.941	579.524
48.200		127.730		212.884		658.467	
265.177	107.675	302.241	299.244		498.722	1.325.825	1.537.384
989.190	362.670	1.388.952	1.224.198	527.862	2.021.391	6.236.545	6.175.555

⁵⁾ Dr. Stefan Weingartner wird mit Wirkung zum 31. März 2015 aus dem Vorstand ausscheiden und erhält dann folgende Einmalzahlung am 31. März 2015 ausbezahlt: Jahreserfolgsvergütung 208.688 €, Grundvergütung 278.250 €, sonstige Nebenleistungen 16.625 €, Langfristvergütung 208.688 €. Die aufgeschobenen JEVs aus 2014 und 2013 werden in 2016 und 2017 mit einem Gesamtzielerreichungsgrad von 100 % (für 2015 und 2016) und dem individuellen Faktor Eins (1) ausbezahlt.

NEUE EMPFEHLUNGEN DES DEUTSCHEN CORPORATE GOVERNANCE KODEX (DCGK)

Der DCGK benennt, welche Vergütungskomponenten für jedes Vorstandsmitglied offengelegt werden sollen, und empfiehlt die dem Kodex beigefügten Mustertabellen zu verwenden. Die nachfolgende Tabelle zeigt die für die Geschäftsjahre 2014 und 2013 gewährte Vergütung sowie die Werte, die minimal beziehungsweise maximal für das Geschäftsjahr 2014 erreicht werden können.

Gewährte Zuwendungen

Mitglieder des Vorstands	Reiner Winkler Vorsitzender des Vorstands				Dr. Rainer Martens Vorstand Technik			
	2014 ²⁾	2014 (Min)	2014 (Max)	2013	2014 ²⁾	2014 (Min)	2014 (Max)	2013
individualisierte Angaben in €								
Festvergütung	720.000	720.000	720.000	530.000	477.000	477.000	477.000	477.000
Nebenleistungen ¹⁾	22.334	22.334	22.334	19.158	14.585	14.585	14.585	14.426
Summe	742.334	742.334	742.334	549.158	491.585	491.585	491.585	491.426
Einjährige variable Vergütung	270.000		583.200	198.750	178.875		386.370	178.875
Mehrjährige variable Vergütung	726.166		3.730.617	531.249	481.117		2.471.535	478.120
JEV Deferral 1 (aus 2014 bzw. 2013)	135.000		629.856	99.375	89.438		417.280	89.438
JEV Deferral 2 (aus 2014 bzw. 2013)	135.000		629.856	99.375	89.438		417.280	89.438
Anteilsbasiert								
Performance Share Plan (Performancezeitraum: 4 Jahre)	389.658		1.620.000	284.011	258.175		1.073.250	255.605
Share Matching Plan (Optionslaufzeit: 88 Monate)	66.508		850.905	48.488	44.066		563.725	43.639
Summe fixe und variable Vergütung	1.738.500	742.334	5.056.151	1.279.157	1.151.577	491.585	3.349.490	1.148.421
Versorgungsaufwand (Service Cost nach IAS 19)	186.810	186.810	186.810	1.398.373	159.912	159.912	159.912	157.319
Gesamtvergütung (DCGK)	1.925.310	929.144	5.242.961	2.677.530	1.311.489	651.497	3.509.402	1.305.740

¹⁾ Die Sonstigen Leistungen beinhalten geldwerte Vorteile aus der Überlassung von Dienstfahrzeugen in Höhe von 81.120 € (Vorjahr: 82.766 €) und für den Vorstand abgeschlossene Unfallversicherungen in Höhe von 5.173 € (Vorjahr: 6.326 €).

²⁾ Bei 100% Zielerreichung.

Michael Schreyögg Vorstand Programme seit 1.7.2013				Dr. Stefan Weingartner³⁾ Vorstand Zivile Instandhaltung bis 31.3.2015				Egon Behle (ehemaliges Vorstandsmitglied) Mitglied und Vorsitzender des Vorstands bis 31.12.2013			
2014 ²⁾	2014 (Min)	2014 (Max)	2013	2014 ²⁾	2014 (Min)	2014 (Max)	2013	2014 ²⁾	2014 (Min)	2014 (Max)	2013
418.500	418.500	418.500	180.000	477.000	477.000	477.000	477.000				795.000
23.209	23.209	23.209	10.371	26.165	26.165	26.165	24.021				21.116
441.709	441.709	441.709	190.371	503.165	503.165	503.165	501.021				816.116
156.938		338.985	67.500	178.875		386.370	178.875				298.125
422.115		2.168.422	175.175	481.117		1.459.620	478.120				796.848
78.469		366.104	33.750	89.438		193.185	89.438				149.063
78.469		366.104	33.750	89.438		193.185	89.438				149.063
226.515		941.625	92.030	258.175		1.073.250	255.605				425.993
38.662		494.589	15.645	44.066			43.639				72.729
1.020.762	441.709	2.949.116	433.046	1.163.157	503.165	2.349.155	1.158.016				1.911.089
67.089	67.089	67.089	1.277.219	133.120	133.120	133.120	130.851				432.400
1.087.851	508.798	3.016.205	1.710.265	1.296.277	636.285	2.482.275	1.288.867				2.343.489

³⁾ Die aufgeschobene JEV aus 2014 und 2013 wird mit einem Gesamtzielerreichungsgrad von 100% (für 2015 und 2016) und dem individuellen Faktor Eins (1) ausbezahlt. Dr. Stefan Weingartner wird am Share Matching Plan nicht mehr teilnehmen.

Die nachstehende Tabelle zeigt den Zufluss der fixen und variablen Vergütung sowie den Versorgungsaufwand in den beziehungsweise für die Geschäftsjahre 2014 und 2013:

Zufluss

Mitglieder des Vorstands	Reiner Winkler Vorsitzender des Vorstands		Dr. Rainer Martens Vorstand Technik	
individualisierte Angaben in €	2014	2013	2014	2013
Festvergütung	720.000	530.000	477.000	477.000
Nebenleistungen ¹⁾	22.334	19.158	14.585	14.426
Summe	742.334	549.158	491.585	491.426
Einjährige variable Vergütung	402.759	190.284	266.828	171.254
Mehrjährige variable Vergütung	995.706	280.752	896.122	252.679
JEV Deferral 1 (aus 2013 bzw. 2012)	141.923	134.773	127.730	121.296
JEV Deferral 2 (aus 2012 bzw. 2011)	209.987	145.979	188.988	131.383
Anteilsbasiert				
Performance Share Plan 2010–2013 ²⁾	643.796		579.404	
Summe fixe und variable Vergütung	2.140.799	1.020.194	1.654.535	915.359
Versorgungsaufwand (IAS 19)	186.810	1.398.373	159.912	157.319
Gesamtvergütung (DCGK)	2.327.609	2.418.567	1.894.447	1.072.678

¹⁾ Die Sonstigen Leistungen beinhalten geldwerte Vorteile aus der Überlassung von Dienstfahrzeugen in Höhe von 81.120 € (Vorjahr: 82.766 €) und für den Vorstand abgeschlossene Unfallversicherungen in Höhe von 5.173 € (Vorjahr: 6.326 €).

²⁾ Egon Behle wurden die gesamten gewährten Performance Shares im Geschäftsjahr 2014 ausbezahlt.

Michael Schreyögg Vorstand Programme seit 1.7.2013		Dr. Stefan Weingartner Vorstand Zivile Instandhaltung bis 31.3.2015		Egon Behle (ehemaliges Vorstandsmitglied) Mitglied und Vorsitzender des Vorstands bis 31.12.2013	
2014	2013	2014	2013	2014	2013
418.500	180.000	477.000	477.000		795.000
23.209	10.371	26.165	24.021		21.116
441.709	190.371	503.165	501.021		816.116
234.104	64.624	266.828	171.254		285.424
48.200		896.122	252.679	2.524.507	421.129
48.200		127.730	121.296	212.884	202.159
		188.988	131.383	314.978	218.970
		579.404		1.996.645	
724.013	254.995	1.666.115	924.954	2.524.507	1.522.669
67.089	1.277.219	133.120	130.851		432.400
791.102	1.532.214	1.799.235	1.055.805	2.524.507	1.955.069

ERFOLGSBEZOGENE KOMPONENTEN

JAHRESERFOLGSVERGÜTUNG (JEV)

Als Erfolgsziele der Jahreserfolgsvergütung wurde für die Komponente „EBIT bereinigt“ ein Zielwert von 370,0 Mio. € (realisiert in 2014: 382,7 Mio. €) und für die Komponente „Free Cashflow“ ein Zielwert von 0,0 Mio. € (realisiert in 2014: 42,5 Mio. €) durch den Aufsichtsrat festgelegt.

Im Rahmen der erfolgsbezogenen Komponenten wirken in 2014 die jeweiligen aufgeschobenen JEVs aus den Jahren 2012 und 2013.

PERFORMANCE SHARE PLAN (PSP)

Zum Zeitpunkt der jeweiligen Gewährung einer PSP-Tranche ergab sich die folgende Anzahl von Performance Shares:

Performance Share Plan 2014

Angaben in Stück, € oder Monaten	Durchschn. Xetra- Aktienkurs ¹⁾ €	Beizulegen- der Zeitwert zum Gewährungs- zeitpunkt €	Gewährte Performance Shares			Ausübbarer Performance Shares Performance Shares 2014/Stück	Noch nicht ausübbarer Performance Shares		Restlaufzeit Performance Shares Stand am 31.12.2014 Monate
			Stand am 1.1.2014 Stück	Zugang in 2014 Stück	Stand am 31.12.2014 Stück		Stand am 31.12.2014 Stück	Beizulegen- der Zeitwert 31.12.2014/€	
Reiner Winkler									
Performance Shares Tranche 2 v. 1.1.2011	47,03	31,26	7.973		7.973	7.973			
Performance Shares Tranche 3 v. 1.1.2012	47,47	34,26	8.374		8.374		8.374	36,68	12
Performance Shares Tranche 4a v. 1.1.2013	67,16	47,98	5.919		5.919		5.919	30,08	24
Performance Shares Tranche 5 v. 1.1.2014	69,87	50,42		7.729	7.729		7.729	49,30	36
Summe / Durchschnitt	57,01	40,33	22.266	7.729	29.995	7.973	22.022	39,34	24
Dr. Rainer Martens									
Performance Shares Tranche 2 v. 1.1.2011	47,03	31,26	7.176		7.176	7.176			
Performance Shares Tranche 3 v. 1.1.2012	47,47	34,26	7.537		7.537		7.537	36,68	12
Performance Shares Tranche 4a v. 1.1.2013	67,16	47,98	5.327		5.327		5.327	30,08	24
Performance Shares Tranche 5 v. 1.1.2014	69,87	50,42		5.121	5.121		5.121	49,30	36
Summe / Durchschnitt	56,07	39,60	20.040	5.121	25.161	7.176	17.985	38,32	22
Michael Schreyögg²⁾									
Performance Shares Tranche 4b v. 1.7.2013	76,59	52,20	1.763		1.763		1.763	31,96	30
Performance Shares Tranche 5 v. 1.1.2014	69,87	50,42		4.493	4.493		4.493	49,30	36
Summe / Durchschnitt	71,76	50,92	1.763	4.493	6.256		6.256	44,41	34
Dr. Stefan Weingartner³⁾									
Performance Shares Tranche 2 v. 1.1.2011	47,03	31,26	7.176		7.176	7.176			
Performance Shares Tranche 3 v. 1.1.2012 ⁴⁾	47,47	34,26	7.537		7.537		7.537	70,38	3
Performance Shares Tranche 4a v. 1.1.2013 ⁴⁾	67,16	47,98	5.327		5.327		5.327	70,38	3
Performance Shares Tranche 5 v. 1.1.2014 ⁴⁾	69,87	50,42		5.121	5.121		5.121	70,38	3
Summe / Durchschnitt	56,07	39,60	20.040	5.121	25.161	7.176	17.985	70,38	3
Gesamt / Durchschnitt	57,53	40,67	64.109	22.464	86.573	22.325	64.248	48,24	19

Hinweis: Im Geschäftsjahr 2014 wurden keine Performance Shares verwirkt und es sind keine Performance Shares verfallen.

¹⁾ Durchschnittlicher Xetra-Aktienkurs der letzten 30 Börsenhandelstage vor dem Gewährungszeitpunkt.

²⁾ Mitglied des Vorstands seit 1. Juli 2013.

³⁾ Mitglied des Vorstands bis 31. März 2015, daher werden die gewährten Performance Shares von 2011, 2012, 2013 und 2014 im Geschäftsjahr 2015 in bar ausbezahlt.

⁴⁾ Die Auszahlung erfolgt mit einem Zielerreichungsgrad von 100 % und dem durchschnittlichen Xetra-Aktienkurs der letzten 30 Börsenhandelstage vor dem 31. März 2015.

Performance Share Plan 2013

Angaben in Stück, € oder Monaten	Durchschn. Xetra- Aktienkurs ¹⁾ €	Beizulegen- der Zeitwert zum Gewährungs- zeitpunkt €	Gewährte Performance Shares			Ausüb bare Performance Shares	Noch nicht ausüb bare Performance Shares		Restlaufzeit Performance Shares
			Stand am 1.1.2013 Stück	Zugang in 2013 Stück	Stand am 31.12.2013 Stück	Performance Shares 2013/Stück	Stand am 31.12.2013 Stück	Beizulegen- der Zeitwert 31.12.2013/€	Stand am 31.12.2013 Monate
Egon Behle²⁾									
Performance Shares Tranche 1b v. 1.7.2010	46,64	27,13	6.031		6.031	6.031			
Performance Shares Tranche 2 v. 1.1.2011	47,03	31,26	11.960		11.960	11.960			
Performance Shares Tranche 3 v. 1.1.2012	47,47	34,26	12.561		12.561	12.561			
Performance Shares Tranche 4a v. 1.1.2013	67,16	47,98		8.878	8.878	8.878			
Summe / Durchschnitt	51,64	35,35	30.552	8.878	39.430	39.430			
Dr. Rainer Martens									
Performance Shares Tranche 1a v. 1.1.2010	36,63	22,96	9.214		9.214	9.214			
Performance Shares Tranche 2 v. 1.1.2011	47,03	31,26	7.176		7.176		7.176	57,93	12
Performance Shares Tranche 3 v. 1.1.2012	47,47	34,26	7.537		7.537		7.537	44,75	24
Performance Shares Tranche 4a v. 1.1.2013	67,16	47,98		5.327	5.327		5.327	37,67	36
Summe / Durchschnitt	47,53	32,46	23.927	5.327	29.254	9.214	20.040	47,59	23
Michael Schreyögg³⁾									
Performance Shares Tranche 4b v. 1.7.2013	76,59	52,20		1.763	1.763		1.763	38,58	42
Summe / Durchschnitt	76,59	52,20		1.763	1.763		1.763	38,58	42
Dr. Stefan Weingartner									
Performance Shares Tranche 1a v. 1.1.2010	36,63	22,96	9.214		9.214	9.214			
Performance Shares Tranche 2 v. 1.1.2011	47,03	31,26	7.176		7.176		7.176	57,93	12
Performance Shares Tranche 3 v. 1.1.2012	47,47	34,26	7.537		7.537		7.537	44,75	24
Performance Shares Tranche 4a v. 1.1.2013	67,16	47,98		5.327	5.327		5.327	37,67	36
Summe / Durchschnitt	47,53	32,46	23.927	5.327	29.254	9.214	20.040	47,59	23
Reiner Winkler									
Performance Shares Tranche 1a v. 1.1.2010	36,63	22,96	10.238		10.238	10.238			
Performance Shares Tranche 2 v. 1.1.2011	47,03	31,26	7.973		7.973		7.973	57,93	12
Performance Shares Tranche 3 v. 1.1.2012	47,47	34,26	8.374		8.374		8.374	44,75	24
Performance Shares Tranche 4a v. 1.1.2013	67,16	47,98		5.919	5.919		5.919	37,67	36
Summe / Durchschnitt	47,53	32,46	26.585	5.919	32.504	10.238	22.266	47,59	23
Gesamt / Durchschnitt	49,15	33,59	104.991	27.214	132.205	68.096	64.109	47,34	23

Hinweis: Im Geschäftsjahr 2013 wurden keine Performance Shares verwirkt und es sind keine Performance Shares verfallen.

¹⁾ Durchschnittlicher Xetra-Aktienkurs der letzten 30 Börsenhandelstage vor dem Gewährungszeitpunkt.

²⁾ Mitglied des Vorstands bis 31. Dezember 2013, daher werden die gewährten Performance Shares von 2010, 2011, 2012 und 2013 im Geschäftsjahr 2014 in bar ausbezahlt.

³⁾ Mitglied des Vorstands seit 1. Juli 2013.

Die Ermittlung des beizulegenden Zeitwertes gemäß der Richtlinie des IFRS 2 erfolgt durch einen unabhängigen Sachverständigen. Es wird eine Fluktuation von 4% je Performance Share berücksichtigt.

Die zugrundeliegenden Berechnungsgrundlagen sind im jeweiligen Bewertungsgutachten zum Gewährungszeitpunkt dokumentiert.

Der Gesamtbuchwert der Schulden aus der PSP-Vergütung hat sich wie folgt entwickelt:

Gesamtbuchwertentwicklung

in €	Stand 31.12.2014	Stand 31.12.2013
Performance Share Plan – Tranche 1a		1.802.604
Performance Share Plan – Tranche 1b		316.039
Performance Share Plan – Tranche 2	1.099.864	1.847.442
Performance Share Plan – Tranche 3	927.385	1.095.102
Performance Share Plan – Tranche 4a	502.420	388.695
Performance Share Plan – Tranche 4b	21.129	8.502
Performance Share Plan – Tranche 5	502.068	
Gesamtbuchwert	3.052.866	5.458.384

SHARE MATCHING PLAN (SMP)

Die Anzahl der zukünftigen Matching Shares ist von der Höhe der Auszahlung aus dem PSP-Programm abhängig. Zur Bestimmung des beizulegenden Zeitwertes des SMP kam ein kombiniertes Verfahren aus Monte-Carlo-Simulation und Black-Scholes zum Einsatz. Unter Verwendung der identischen Annahmen wie zur Bewertung des PSP wurde der erwartete Auszahlungsbetrag bestimmt. Dieser Auszahlungsbetrag dient als Basis zur Bewertung der im Rahmen des SMP gewährten Forwardoptionen.

Der beizulegende Zeitwert einer Forwardoption zum Zeitpunkt der Gewährung wurde auf Basis folgender Prämissen ermittelt, wobei für alle Tranchen von einer Optionslaufzeit von 52 Monaten, einem Erdienungszeitraum von 88 Monaten und einer Fluktuation von 4% ausgegangen wurde:

Share Matching Plan

Modellparameter	Tranche 5 Geschäftsjahr 2014	Tranche 4b Geschäftsjahr 2013	Tranche 4a Geschäftsjahr 2013	Tranche 3 Geschäftsjahr 2012	Tranche 2 Geschäftsjahr 2011	Tranche 1b Geschäftsjahr 2010	Tranche 1a Geschäftsjahr 2010
Bewertungsstichtag	1.1.2014	1.7.2013	1.1.2013	1.1.2012	1.1.2011	1.7.2010	1.1.2010
Durchschnittlicher Aktienkurs zum Erweiszeitpunkt	69,87	76,59	67,16	47,47	47,03	46,64	36,63
Dividendenrendite	1,89%	1,82%	1,74%	2,23%	1,84%	2,07%	2,44%
Erwartete Volatilität	23,32%	24,60%	27,94%	35,18%	51,40%	52,82%	52,08%
Risikofreier Zinssatz	0,77%	0,71%	0,26%	0,70%	1,76%	1,37%	2,30%

Kombiniertes
Verfahren

Die folgenden anteilsbasierten SMP-Vergütungsvereinbarungen haben während der aktuellen und früheren Berichtsperioden bestanden:

Share Matching Plan 2014

Angaben in Stück, € oder Monaten	Beizulegender Zeitwert im Gewährungszeitpunkt €	Gewährte Performance Shares ¹⁾			Ausgeübte Performance Shares	Verfallene Performance Shares	Verwirkte Performance Shares	Noch nicht ausübbarer Performance Shares	Restlaufzeit Performance Shares ²⁾
		Stand am 1.1.2014 Stück	Zugang in 2014 Stück	Stand am 31.12.2014 Stück	Performance Shares 2014 / Stück	Performance Shares 2014 / Stück	Performance Shares 2014 / Stück	Stand am 31.12.2014 Stück	Stand am 31.12.2014 Monate
Reiner Winkler									
Performance Shares Tranche 1a v. 1.1.2010	3,722	10.238		10.238	4.662	5.576			
Performance Shares Tranche 2 v. 1.1.2011	4,779	7.973		7.973			7.973	4	
Performance Shares Tranche 3 v. 1.1.2012	5,771	8.374		8.374			8.374	16	
Performance Shares Tranche 4a v. 1.1.2013	8,192	5.919		5.919			5.919	28	
Performance Shares Tranche 5 v. 1.1.2014	8,605		7.729	7.729			7.729	40	
Summe / Durchschnitt	5,954	32.504	7.729	40.233	4.662	5.576	29.995	21	
Dr. Rainer Martens									
Performance Shares Tranche 1a v. 1.1.2010	3,722	9.214		9.214	4.209	5.005			
Performance Shares Tranche 2 v. 1.1.2011	4,779	7.176		7.176			7.176	4	
Performance Shares Tranche 3 v. 1.1.2012	5,771	7.537		7.537			7.537	16	
Performance Shares Tranche 4a v. 1.1.2013	8,192	5.327		5.327			5.327	28	
Performance Shares Tranche 5 v. 1.1.2014	8,605		5.121	5.121			5.121	40	
Summe / Durchschnitt	5,812	29.254	5.121	34.375	4.209	5.005	25.161	20	
Michael Schreyögg³⁾									
Performance Shares Tranche 2 v. 1.1.2011 ⁴⁾	4,779	907		907	516	391			
Performance Shares Tranche 3 v. 1.1.2012 ⁴⁾	5,771	943		943			943	4	
Performance Shares Tranche 4a v. 1.1.2013 ⁴⁾	8,192	353		353			353	16	
Performance Shares Tranche 4b v. 1.7.2013	8,874	1.763		1.763			1.763	34	
Performance Shares Tranche 5 v. 1.1.2014	8,605		4.493	4.493			4.493	40	
Summe / Durchschnitt	7,918	3.966	4.493	8.459	516	391	7.552	33	
Dr. Stefan Weingartner⁵⁾									
Performance Shares Tranche 1a v. 1.1.2010	3,722	9.214		9.214	4.518	4.696			
Performance Shares Tranche 2 v. 1.1.2011	4,779	7.176		7.176			7.176		
Performance Shares Tranche 3 v. 1.1.2012	5,771	7.537		7.537			7.537		
Performance Shares Tranche 4a v. 1.1.2013	8,192	5.327		5.327			5.327		
Performance Shares Tranche 5 v. 1.1.2014	8,605		5.121	5.121			5.121		
Summe / Durchschnitt	5,812	29.254	5.121	34.375	4.518	4.696	25.161		
Gesamt / Durchschnitt	6,012	94.978	22.464	117.442	13.905	15.668	25.161	62.708	22

¹⁾ Die ausgewiesenen Stücke basieren auf der Anzahl der gewährten Performance Shares. Die tatsächlich ausübbarer Matching Shares sind abhängig von dem erreichten TSR-Rang der MTU sowie dem Aktienkurs.

²⁾ Restlaufzeit für SMP ist, aufgrund des Ausübungszeitpunkts im April, 4 Monate länger als für PSP.

³⁾ Mitglied des Vorstands seit 1. Juli 2013.

⁴⁾ Gewährt im Rahmen seiner oberen Führungskreistätigkeit.

⁵⁾ Mitglied des Vorstands bis 31. März 2015, daher verfällt sein Recht, den aus dem Performance Share Plan (PSP) auszahlenden Betrag in Aktien der MTU Aero Engines AG anzulegen.

Share Matching Plan 2013

Angaben in Stück, € oder Monaten	Beizulegender Zeitwert im Gewährungs- zeitpunkt €	Gewährte Performance Shares ¹⁾			Verwirkte Performance Shares Performance Shares 2013/Stück	Noch nicht ausübbarer Performance Shares Stand am 31.12.2013 Stück	Restlaufzeit Performance Shares ²⁾ Stand am 31.12.2013 Monate
		Stand am 1.1.2013 Stück	Zugang in 2013 Stück	Stand am 31.12.2013 Stück			
Egon Behle³⁾							
Performance Shares Tranche 1b v. 1.7.2010	4,233	6.031		6.031	6.031		
Performance Shares Tranche 2 v. 1.1.2011	4,779	11.960		11.960	11.960		
Performance Shares Tranche 3 v. 1.1.2012	5,771	12.561		12.561	12.561		
Performance Shares Tranche 4a v. 1.1.2013	8,192		8.878	8.878	8.878		
Summe / Durchschnitt	5,780	30.552	8.878	39.430	39.430		
Dr. Rainer Martens							
Performance Shares Tranche 1a v. 1.1.2010	3,722	9.214		9.214		9.214	
Performance Shares Tranche 2 v. 1.1.2011	4,779	7.176		7.176		7.176	
Performance Shares Tranche 3 v. 1.1.2012	5,771	7.537		7.537		7.537	
Performance Shares Tranche 4a v. 1.1.2013	8,192		5.327	5.327		5.327	
Summe / Durchschnitt	5,323	23.927	5.327	29.254		29.254	
Michael Schreyögg⁴⁾							
Performance Shares Tranche 2 v. 1.1.2011 ⁵⁾	4,779	907		907		907	
Performance Shares Tranche 3 v. 1.1.2012 ⁵⁾	5,771	943		943		943	
Performance Shares Tranche 4a v. 1.1.2013 ⁵⁾	8,192		353	353		353	
Performance Shares Tranche 4b v. 1.7.2013	8,874		1.763	1.763		1.763	
Summe / Durchschnitt	7,139	1.850	2.116	3.966		3.966	
Dr. Stefan Weingartner							
Performance Shares Tranche 1a v. 1.1.2010	3,722	9.214		9.214		9.214	
Performance Shares Tranche 2 v. 1.1.2011	4,779	7.176		7.176		7.176	
Performance Shares Tranche 3 v. 1.1.2012	5,771	7.537		7.537		7.537	
Performance Shares Tranche 4a v. 1.1.2013	8,192		5.327	5.327		5.327	
Summe / Durchschnitt	5,323	23.927	5.327	29.254		29.254	
Reiner Winkler							
Performance Shares Tranche 1a v. 1.1.2010	3,722	10.238		10.238		10.238	
Performance Shares Tranche 2 v. 1.1.2011	4,779	7.973		7.973		7.973	
Performance Shares Tranche 3 v. 1.1.2012	5,771	8.374		8.374		8.374	
Performance Shares Tranche 4a v. 1.1.2013	8,192		5.919	5.919		5.919	
Summe / Durchschnitt	5,323	26.585	5.919	32.504		32.504	
Gesamt / Durchschnitt	5,511	106.841	27.567	134.408	39.430	94.978	

Hinweis: Im Geschäftsjahr 2013 wurden keine Performance Shares ausgeübt oder es sind keine Performance Shares verfallen.

¹⁾ Die ausgewiesenen Stücke basieren auf der Anzahl der gewährten Performance Shares. Die tatsächlich ausübbarer Matching Shares sind abhängig von dem erreichten TSR-Rang der MTU sowie dem Aktienkurs.

²⁾ Restlaufzeit für SMP ist, aufgrund der Ausübungszeit im April, 4 Monate länger als für PSP

³⁾ Mitglied des Vorstands bis 31. Dezember 2013, daher verfällt sein Recht, den aus dem Performance Share Plan (PSP) auszahlenden Betrag in Aktien der MTU Aero Engines AG anzulegen.

⁴⁾ Mitglied des Vorstands seit 1. Juli 2013.

⁵⁾ Gewährt im Rahmen seiner oberen Führungskreistätigkeit.

Erstmalige Berechtigung

Die Mitglieder des Vorstands waren im Geschäftsjahr 2014 erstmalig berechtigt, im Rahmen des Share Matching Plan in MTU-Aktien zu investieren.

Daraus ergeben sich folgende Ansprüche auf Matching-Aktien:

Ansprüche auf Matching-Aktien

Angaben in Stück bzw. in €	Stand 1.1.2014	Erworben in 2014	Stand 31.12.2014	Beizulegender Zeitwert im Gewährungs- zeitpunkt €
	Stück	Stück	Stück	
Reiner Winkler		1.554	1.554	3,722
Dr. Rainer Martens		1.403	1.403	3,722
Michael Schreyögg		172	172	3,722
Dr. Stefan Weingartner		1.506	1.506	3,722
Summe / Durchschnitt		4.635	4.635	3,722

Hinweis: Im Geschäftsjahr 2014 wurden keine Matching-Aktien ausgegeben.

GESAMTAUFWAND AUS ANTEILSBASIERTEN VERGÜTUNGEN

Der Gesamtaufwand aus anteilsbasierten Vergütungen verteilt sich wie folgt auf die einzelnen Vorstandsmitglieder:

Gesamtaufwand aus anteilsbasierten Vergütungen

Mitglieder des Vorstands in €	Geschäftsjahr 2014			Geschäftsjahr 2013		
	Bar- ausgleich	Eigenkapital- instrumente	Summe	Bar- ausgleich	Eigenkapital- instrumente	Summe
Reiner Winkler	217.932	23.421	241.353	386.384	39.929	426.313
Dr. Rainer Martens	173.527	18.926	192.453	347.748	35.936	383.684
Michael Schreyögg ¹⁾	67.999	15.827	83.826	8.502	1.805	10.307
Dr. Stefan Weingartner ²⁾	934.173	113.718	1.047.891	347.748	35.936	383.684
Gesamtaufwand	1.393.631	171.892	1.565.523	1.090.382	113.606	1.203.988
Ehemaliges Vorstandsmitglied						
Egon Behle ³⁾				1.255.549	170.069	1.425.618
Gesamtaufwand				1.255.549	170.069	1.425.618

¹⁾ Mitglied des Vorstands seit 1. Juli 2013.

²⁾ Mitglied des Vorstands bis 31. März 2015.

³⁾ Mitglied des Vorstands bis 31. Dezember 2013.

REGELUNGEN BEI BEENDIGUNG DER TÄTIGKEIT DER VORSTANDSMITGLIEDER

Den Mitgliedern des Vorstands wird eine leistungsorientierte Zusage gewährt, die in ihrer Struktur den Versorgungszusagen für Organmitglieder vergleichbarer Konzerne entspricht.

Ruhegehalt und Hinterbliebenenversorgung

Die Vorstandsmitglieder erwerben Anwartschaften auf Leistungen der betrieblichen Altersversorgung gemäß der Versorgungsregelung „MTU Pension Capital-Versorgungsbestimmungen für Vorstände der MTU Aero Engines AG“. Versorgungsziel ist eine Rente in Höhe von 60% der festgesetzten Grundvergütung nach 15 Vorstandsdienstjahren. Zur Ablösung der Altregelung wurde die bis zum 31. Dezember 2009 erdiente Anwartschaft als Startbaustein festgeschrieben. Die erdiente Anwartschaft stellt die Leistung gemäß Altregelung im Alter 60 dar, quotiert mit dem Verhältnis der tatsächlichen Dauer der Konzernzugehörigkeit zu der Zeit vom Beginn der Konzernzugehörigkeit bis zum vollendeten 60. Lebensjahr. Der Startbaustein stellt den in einen einmaligen Kapitalbetrag umgerechneten Gegenwert einer Rente dar.

Mit Feststellung des Startbausteins wird für jedes Vorstandsmitglied ein Versorgungskonto eröffnet, dem jährlich weitere Kapitalbausteine gutgeschrieben werden. Die jährlichen Kapitalbausteine werden auf Basis eines individuellen Beitrags sowie eines altersabhängigen Faktors ermittelt. Dabei berücksichtigt der altersabhängige Faktor eine Verzinsung von 6% pro Jahr bis zur Vollendung des 60. Lebensjahres. Die Beitragszeit ist grundsätzlich begrenzt auf 15 Vorstandsjahre und endet mit Vollendung des 60. Lebensjahres. Ab Alter 61 wird das Versorgungskonto bis zur Inanspruchnahme jährlich mit 4% verzinst (Bonussumme). Die Summe der aufgelaufenen Kapitalbausteine zuzüglich des Startbausteines sowie zuzüglich etwaiger gutgeschriebener Bonussummen bildet das Versorgungskapital, das als Versorgungsleistung zur Verfügung steht. Im Falle des Todes vor Erreichen des 60. Lebensjahres werden dem erreichten Stand des Versorgungskontos unter Berücksichtigung der zugesagten Beitragszeit 50% der bis zur festen Altersgrenze noch erdienbaren Leistungen hinzugerechnet.

Das Versorgungskapital wird im Versorgungsfall grundsätzlich als Einmalkapital gewährt. Auf Antrag des Vorstands und mit Zustimmung des Unternehmens kann das Versorgungsguthaben als Kapital in 10 Raten mit 4%iger Anhebung des zuvor erreichten Standes oder als lebenslange Rente mit 1%iger Anpassung pro Jahr ausgezahlt werden. In jedem Versorgungsfall wird das Versorgungskonto auf die Höhe der erreichten Leistung gemäß der Altzusage aufgestockt (Garantiekapital). Die Versorgungsleistung wird auch nach Ausscheiden aus dem Vorstand erst bei Eintritt eines Versorgungsfalles (Erreichung der Altersgrenze, Invalidität oder Tod) fällig. Die Versorgungsanwartschaft ist von Beginn an unverfallbar.

Reiner Winkler, Dr. Rainer Martens und Dr. Stefan Weingartner wurde bereits im Rahmen der Altregelung eine Anrechnung von Vordienstzeiten in ehemaligen Konzernunternehmen zugesagt.

Beitragszeit
auf 15 Jahre
begrenzt.

Die Basisdaten zu den oben genannten Zusagen und Leistungen sind in der folgenden Tabelle individualisiert dargestellt:

Bestehende Versorgungszusagen

Mitglieder des Vorstands in €	Start- baustein ¹⁾	Garantie- kapital ²⁾	Jährlicher Beitrag	Ende der Beitragszeit	Einmal- kapital
Reiner Winkler	1.625.140	2.510.788	400.000	1.10.2019	7.744.205
Dr. Rainer Martens	1.366.176	2.317.650	220.000	1.4.2021	5.293.176
Michael Schreyögg	365.627	365.627	154.690	1.8.2026	3.696.618
Dr. Stefan Weingartner ³⁾	1.188.427	1.528.750	200.000	31.3.2015	3.355.094

¹⁾ Bis zum 31. Dezember 2009 (Umstellungszeitpunkt) erdiente Anwartschaften.

Michael Schreyögg: Umstellungszeitpunkt 1.7.2013.

²⁾ Zum Umstellungszeitpunkt (1. Januar 2010) der Altersversorgung umgerechneter wertgleicher Kapitalbetrag, der der bis zum 31. Dezember 2009 zugesagten Altersversorgungszusage entspricht.

³⁾ Alle Werte unter Berücksichtigung des Austritts zum 31.3.2015.

Individuelle Beiträge in das Versorgungskonto

Die unterschiedliche Höhe der jährlichen Beiträge in das Versorgungskonto der MTU resultiert aus der verbleibenden Restdienstdauer der Vorstandstätigkeit bis zum Ende der jeweiligen Beitragszeit, den jeweiligen altersabhängigen Faktoren sowie den individuellen versorgungsfähigen Bezügen.

Die folgende Tabelle zeigt den Dienstzeitaufwand für die Geschäftsjahre 2014 und 2013 sowie den jeweiligen Stand der gebuchten Rückstellungen nach IFRS und nach HGB für die Vorstandsmitglieder:

Zuführung und Stand Pensionsrückstellung

Mitglieder des Vorstands in €	Jahr	Dienstzeit- aufwand IFRS	Dienstzeit- aufwand HGB	Stand der gebuchten Rückstellung nach IFRS am 31.12.	Stand der gebuchten Rückstellung nach HGB am 31.12.
Reiner Winkler	2014	186.810	169.893	5.556.898	4.633.159
	2013	1.398.373	1.270.476	4.646.398	4.172.597
Dr. Rainer Martens	2014	159.912	147.483	4.094.359	3.474.746
	2013	157.319	140.041	3.439.132	3.129.213
Michael Schreyögg¹⁾	2014	67.089	57.168	2.099.588	1.541.359
	2013	1.277.219	1.074.529	1.622.781	1.364.401
Dr. Stefan Weingartner²⁾	2014	133.120	122.836	2.982.350	2.550.930
	2013	130.851	116.520	2.896.643	2.635.501
Summe	2014	546.931	497.380	14.733.195	12.200.194
Summe	2013	2.963.762	2.601.566	12.604.954	11.301.712

¹⁾ Mitglied des Vorstands seit 1. Juli 2013.

²⁾ Mitglied des Vorstands bis 31. März 2015.

Die Pensionsverpflichtungen nach IAS 19 an ehemalige Vorstandsmitglieder belaufen sich auf 7.470.324 € (Vorjahr: 5.946.295 €), darin enthalten ist die Pensionsverpflichtung von Egon Behle i. H. v. 3.235.873 € (Vorjahr: 3.079.256 €).

ERWERBSUNFÄHIGKEIT

Gemäß der Neuregelung vom 1. Januar 2010 werden im Falle der Dienstunfähigkeit vor Erreichen des 60. Lebensjahres dem Stand des Versorgungskontos ab dem Eintritt der Erwerbsunfähigkeit 50% der bis zur maximalen Altersgrenze noch erdienbaren Leistungen hinzugerechnet. Basis hierfür sind die zum Zeitpunkt des Ausscheidens zuletzt gültigen Beiträge. Dies gilt auch im Falle des Todes vor Erreichen des 60. Lebensjahres.

ABFINDUNGEN IM FALL DER VORZEITIGEN BEENDIGUNG DES VORSTANDSANSTELLUNGSVERTRAGES

Die Vorstandsmitglieder haben bei vorzeitiger Beendigung der Bestellung auf Veranlassung der MTU Anspruch auf eine Abfindung. Im Fall der ordentlichen Kündigung wird eine Abfindung gezahlt, die der Grundvergütung, 50% der JEV und 50% der anteilsbasierten, erfolgsbezogenen Komponenten für den Zeitraum vom Ablauf der Kündigungsfrist bis zum regulären Ende des befristeten Vorstandsanstellungsvertrages entspricht. Die Abfindung darf insgesamt zwei Jahresgesamtvergütungen der Summe dieser Vergütungskomponenten nicht überschreiten. Für den Fall einer Kündigung aus wichtigem Grund entfällt die Zahlung einer Abfindung.

Höhe der
Abfindung
begrenzt

ABFINDUNGEN BEI VORZEITIGER BEENDIGUNG DES VORSTANDSANSTELLUNGSVERTRAGES IM FALLE EINES KONTROLLWECHSELS ODER AUFGRUND DER VERÄNDERUNG DES AKTIONÄRSKREISES DER MTU AERO ENGINES AG

Falls ein anderes Unternehmen die Kontrolle im Sinne des Wertpapiererwerbs- und Übernahmegesetzes (WpÜG) erlangt oder sich der Aktionärskreis der MTU aufgrund einer Verschmelzung oder eines vergleichbaren Umwandlungsvorgangs bzw. Zusammenschlusses wesentlich verändert, hat das Vorstandsmitglied Anspruch auf eine Abfindung. Die Abfindung wird nur dann gewährt, wenn der Vorstand innerhalb eines Jahres nach einem solchen Wechsel in der Unternehmenskontrolle vom Aufsichtsrat von seinem Mandat entbunden bzw. sein Vorstandsvertrag aufgrund des Wechsels in der Unternehmenskontrolle nicht verlängert wird. In den vorgenannten Fällen wird eine Abfindung gezahlt, die der Grundvergütung für den Zeitraum vom Zeitpunkt des Ausscheidens bis zum regulären Ende des befristeten Vorstandsanstellungsvertrages entspricht.

Darüber hinaus hat der Aufsichtsrat das Recht, die vereinbarte JEV für das Jahr, in dem der Wechsel in der Unternehmenskontrolle eintritt, sowie aus der JEV ausstehende aufgeschobene Vergütungskomponenten der zwei vorangegangenen Jahre gegen Auszahlung eines Betrages von mindestens 100% des Zielbetrages abzulösen.

Des Weiteren werden die anteilsbasierten, erfolgsbezogenen Komponenten (PSP / SMP) automatisch beendet. Zum Ausgleich erhält das Vorstandsmitglied einen zeitanteiligen Auszahlungsbetrag, der grundsätzlich den Berechnungsparametern einer planmäßigen Fortführung entspricht. Der Grad der Zielerreichung wird zum Stichtag des Wechsels in der Unternehmenskontrolle festgestellt und der finale Auszahlungsbetrag mit dem durchschnittlichen XETRA-Aktienkurs der MTU der letzten 30 Börsenhandelstage vor dem Wechsel in der Unternehmenskontrolle ermittelt.

Alle Abfindungen im Zusammenhang mit einem Wechsel in der Unternehmensführung dürfen in Summe drei Jahresgesamtvergütungen nicht übersteigen.

VERGÜTUNG DES AUFSICHTSRATS

Vergütung
orientiert sich an
Unternehmensgröße

Die Vergütung des Aufsichtsrats ist in der Satzung der MTU Aero Engines AG geregelt. Sie orientiert sich an der Größe des Unternehmens sowie an den Aufgaben und der Verantwortung der Aufsichtsratsmitglieder.

Nach § 12 der Satzung der MTU Aero Engines AG erhalten Mitglieder des Aufsichtsrats jährlich eine feste, nach Ablauf des Geschäftsjahres zahlbare Vergütung in Höhe von 50.000 €. Der Vorsitzende des Aufsichtsrats erhält das Dreifache, der Stellvertreter das Eineinhalbfache der festen Vergütung. Mitglieder, die einem Ausschuss angehören, erhalten über die Vergütung hinaus zusätzlich 10.000 € und, sofern sie den Vorsitz des Ausschusses innehaben, zusätzlich weitere 20.000 €. Ferner erhalten die Mitglieder des Aufsichtsrats für Sitzungen des Aufsichtsrats und seiner Ausschüsse ein Sitzungsgeld in Höhe von 3.000 € pro Sitzung, jedoch höchstens 3.000 € pro Tag. Für die Teilnahme an einer vom Vorsitzenden oder seinem Stellvertreter einberufenen Sitzung mittels Telekommunikationsmitteln (Telefon- oder Videokonferenz) wird die Hälfte des Sitzungsgeldes gezahlt. Auslagen, die im Zusammenhang mit der Ausübung des Mandats entstehen, sowie die auf Bezüge entfallende Umsatzsteuer werden ersetzt.

Die Mitglieder des Aufsichtsrats erhalten keine aktienbasierten Vergütungen.